

Gebrauchsanweisung

**THERAWELL® (e) 6-tlg.
Behandlungsliege**

Art.-Nr.: 8.5240.02

Art.-Nr.: 8.5240.10

für Behandlung / Therapie / Wellness / Massage

Inhalt

	Seite
• Gerätebeschreibung	2 - 4
• Zu Ihrer Sicherheit	5-7
• Anwendung	8-9
• Skizze des Liegentyps	10
• Montageanleitung	11
• Wartung und Pflege	12
• Technische Daten	13
• Ersatzteile	14-15
• Typenschilder	15
• Hinweis zum Garantieanspruch	16
• Adresse	16

Gerätebeschreibung

Die THERAWELL[®] Liege ist eine Liege für Behandlung, Therapie, Lymphdrainage, Kosmetik und Massage in Praxen, Hotels oder Wellnessanlagen. Sie wurde speziell für Anwender entwickelt, die hohe Anforderungen an Ästhetik, Schönheit, Harmonie, Funktionalität, Flexibilität und Sicherheit einer Liege stellen.

Sie besteht im Wesentlichen aus einer vierteiligen und ergonomisch geformten Liegefläche, bestehend aus einem Kopfteil, einem Rückenpolster, einem Sitzpolster, einem Beinpolster und zwei Armauflagen und einem Untergestell.

Das Polster der Liegefläche ist zweilagig ausgeführt, wobei die obere Lage weich und die untere Lage hart ist. Die Außenkanten sind ebenfalls umpolstert. Der Bezug wird aus hochwertigem, strapazierfähigem Kunstleder gefertigt.

Das Kopfteil kann in der Neigung von 30° positiv bis 30° negativ stufenlos verstellt werden. Die Betätigung erfolgt durch einen Hebel an der Unterseite des Kopfteiles

In das Kopfteil eingearbeitet ist ein Nasenschlitz mit Polstereinsatz. Bei Gebrauch des Nasenschlitzes wird der Polstereinsatz einfach entfernt. Der Nasenschlitz ermöglicht die Bauchlage mit gerader Kopfhaltung.

Gerätebeschreibung

Bei der THERAWELL kann der Neigungswinkel des Fußteiles der Liegefläche stufenlos von 0 bis -50° verändert werden, z.B. für Lymphdrainagen, Behandlungen der unteren Extremitäten oder sitzende Behandlungen. Die Hebel hierfür sind links bzw. rechts an der Unterseite des Beinteiles angebracht.

Das Rumpfteil kann bis $+20^\circ$ verstellt werden. Die Verstellung erfolgt mit Hilfe von Gasdruckfedern, die durch Hebel links bzw. rechts an der Unterseite des Rumpfteiles ausgelöst werden.

Das Rückenpolster ist von 0 bis $+80^\circ$ verstellbar, die Verstellung erfolgt ebenfalls durch Hebel links bzw. rechts an der Unterseite des Rückenpolsters.

Die Armauflagen sind vertikal in 6 Stufen und horizontal stufenlos um ca. 60° nach außen verstellbar.

Die THERAWELL[®] Liege lässt sich durch einen geräuscharmen Elektromotor in der Höhe verstellen.

Betätigt wird die Höhenverstellung bei der Liege 8.5240.02 mittels von Fußbügeln, die links und rechts an den Längsseiten sowie an der Kopfteilseite angebracht sind und mittels Fußtaster am Fußende des Liegenunterrahmens (serienmäßig). Werden die Fußbügel hoch gehoben, bzw. der entsprechende Fußtaster gedrückt, senkt sich die Liege solange der Bügel / Taster betätigt wird.

Gerätebeschreibung

Bei der Liege 8.5240.10 erfolgt die Höhenverstellung über einen Handschalter mit Magnetbefestigung.

Der Motor für die Höhenverstellung besitzt einen Überlastschutz. Erreicht er z. B. bei anhaltender maximaler Belastung eine bestimmte Temperatur, schaltet er automatisch ab. Nach einer Abkühlzeit ca. 12 min ist er wieder betriebsbereit, so dass sich die Liege erneut nach oben bzw. unten fahren lässt (Einschaltdauer 1 min / 12 min).

Unter Verwendung der Rollenhebevorrichtung kann die Liege bei Bedarf an einen anderen Platz geschoben werden. Nach dem Einfahren der Rolle per Fußhebel am Untergestell steht die Liege fest auf dem Boden.

Die THERAWELL® Liege ist aus einem stabilen Spezialprofilrahmen mit wartungsfreien Präzisionslagern gefertigt. Bei sachgemäßer Aufstellung (siehe Montageanleitung) ist sie stabil und sicher.

Die Bezeichnung THERAWELL® ist gesetzlich geschützt.

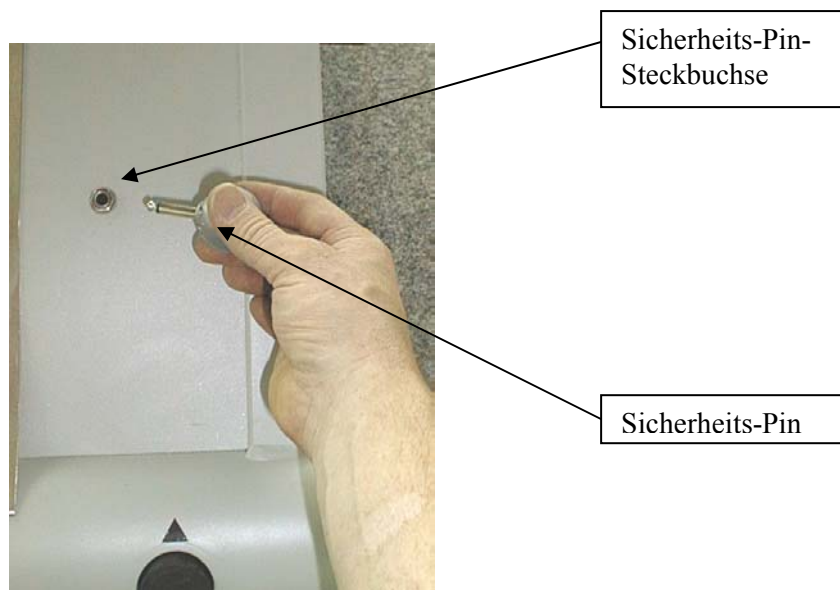
Zu Ihrer Sicherheit

1. Nehmen Sie die THERAWELL[®] Liege nur nach sachgemäßer Aufstellung (siehe Montageanleitung) in Betrieb.
Wie jedes medizinische Gerät darf die THERAWELL Liege ausschließlich in einem ständig beaufsichtigten Bereich betrieben werden. Demobilisieren Sie die Liege durch Ziehen des Sicherheits-Steckpins oder des Netzsteckers, wenn Sie keine ständige Aufsicht gewährleisten können!
2. Bei sämtlichen Tätigkeiten im Innern, bzw. im Gefahrenbereich der Liege ist der Netzstecker zu ziehen!
(Quetschgefahr durch unbeabsichtigtes Einschalten des Motors!)
3. Um die Sicherheit der Liege zu gewährleisten, sind ausschließlich Zubehöerteile der Herstellerfirma an der Liege zu verwenden.
4. Die Grenzwerte bezüglich der Knackstörungserleichterungen wurden angehoben. Die Liege ist für den Kurzzeitbetrieb ausgelegt. Dem Motor ist daher bezüglich seiner Sicherheit nach DIN EN 60601-1-2 elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) für den Kurzzeitbetrieb bescheinigt.
Es liegt im Verantwortungsbereich des Anwenders, die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um sicherzustellen, dass die Grenzwerte der oben genannten Norm nicht überschritten werden.
5. Zum Ausfahren der Rolle der Rollenhebevorrichtung bzw. zum Verschieben der Liege darf sich keine Person auf der Liege befinden.
6. Vor dem Arbeiten an der Liege unbedingt die Rolle der Rollenhebevorrichtung einfahren, so dass die Liege fest auf dem Boden steht und nicht wegrollen kann.
7. Die Polsterteile beim Absenken immer mit einer Hand gut festhalten, um ein schnelles, ruckartiges Abfallen zu vermeiden.
8. Beachten Sie die notwendigen Sicherheitsprüfungen nach MPBetreibV (Medizinprodukte-Betreiber-Verordnung) und BGW (Berufgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege).

Sicherheits-Information für THERAWELL - Liegen

Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) hat eine neue Sicherheitsempfehlung herausgegeben, nach welcher es generell möglich sein sollte, eine elektrische Therapieliege durch eine einfache Maßnahme außer Betrieb zu setzen. Daher haben wir unsere THERAWELL Behandlungsliegen mit einem Sicherheits-Steckpin ausgestattet.

- Mit dem Herausziehen des Steckpins wird der Niveaumotor deaktiviert, die Liege kann nicht mehr in der Höhe verstellt werden.
- Entfernen Sie den Sicherheits-Pin immer dann, wenn die Aufsicht für die nächste Zeit nicht sichergestellt werden kann.
- Bewahren Sie den Pin so auf, dass nur autorisierte Personen die Liege wieder in Betrieb nehmen können!
- Die „Steckdose“ für den Pin befindet sich unterhalb des Fußteilpolsters am Rahmenbogen.
- Der Pin befindet sich in der Tüte mit der Bedienungsanleitung!
- Falls die Organisation Ihrer Behandlungskabinen weitere Sicherheits-Steckpins erfordert, so können Sie diese bei der FREI AG bestellen.



Unsere Lösung für THERAWELL Behandlungsliegen mit Handschalter:

- Entfernen Sie den Handschalter immer dann, wenn Sie die Aufsicht für die nächste Zeit nicht sicherstellen können. Ohne die Schalter kann die Liege nicht in der Höhe verstellt werden.
- Bewahren Sie diese Teile so auf, dass nur autorisierte Personen die Liege wieder in Betrieb nehmen können.



Beachten Sie bitte:
Der Stecker des Handschalters lässt sich nur in einer Stellung einstecken. Eine kleine Nase sichert die richtige Position. Die gerändelte Überwurfmutter muss zum Lösen gegen den Uhrzeiger gedreht werden. Zum Festziehen wird die Mutter mit dem Uhrzeiger gedreht.

Grundsätzliches

In Praxisräumen geht von Therapieliegen in der Regel die kleinste Gefahr aus, dort werden meist weitaus gefährlichere elektrische Produkte benutzt.

Ein einfacher Sicherheitsgewinn ist möglich:
Ein Schalter in 2 m Höhe, welcher nach Betätigung alle Steckdosen im Raum mit Strom freischaltet. Beim Verlassen des Raumes wird der Schalter wieder betätigt, die Freischaltung wird aufgehoben und somit werden alle Geräte ausgeschaltet. Damit ist der Therapieraum, was zusätzliche Gefährdungen angeht, auch für Kinder relativ sicher.

Anwendung

1. Liege verschieben:

Rolle der Rollenhebevorrichtung am hinteren Teil der Untergestelles ausfahren. Zu diesem Zweck Fußhebel (Skizze S. 8) bis zum Anschlag nach unten drücken, er bleibt automatisch in Endposition. Nach dem Verschieben die Rolle mittels Fußhebel wieder einfahren.

2. Inbetriebnahme:

Die THERAWELL[®] Liege muss vor der Inbetriebnahme mittels eines Netzsteckers an das Stromnetz angeschlossen werden, so dass der Motor betriebsbereit ist. Eine Trennung des Motors vom Versorgungsnetz ist nur durch Ziehen des Netzsteckers möglich. Vor dem Bedienen des Niveaumotors ist das Sicherheitselement zu betätigen.

3. Höhenverstellung durch Handschalter (8.5240.10)

Bei Betätigung des Druckknopfes mit Pfeil nach oben, fährt die Liege nach oben. Beim Druck auf die Taste mit dem Pfeil nach unten, fährt sie nach unten. Sollten Sie versehentlich beide Tasten drücken, so verbleibt die Liege in dieser Position, bis eine Taste wieder losgelassen wird. Die Liege bewegt sich nur solange Druck auf die Tasten ausgeübt wird

Anwendung

4. Höhenverstellung durch Fußbügel an den Längsseiten und am Kopfteilende der Liege (8.5240.02):

Bei Herunterdrücken der Fußbügel fährt die Liege nach oben, bei Hochdrücken der Fußbügel fährt die Liege nach unten.

5. Höhenverstellung durch die Fußtaster am Fußteilende (8.5240.02):

Bei Drücken des rechten Fußtasters fährt die Liege nach oben, bei Drücken des linken Fußtasters fährt die Liege nach unten.

6. Einstellung der Armpolster

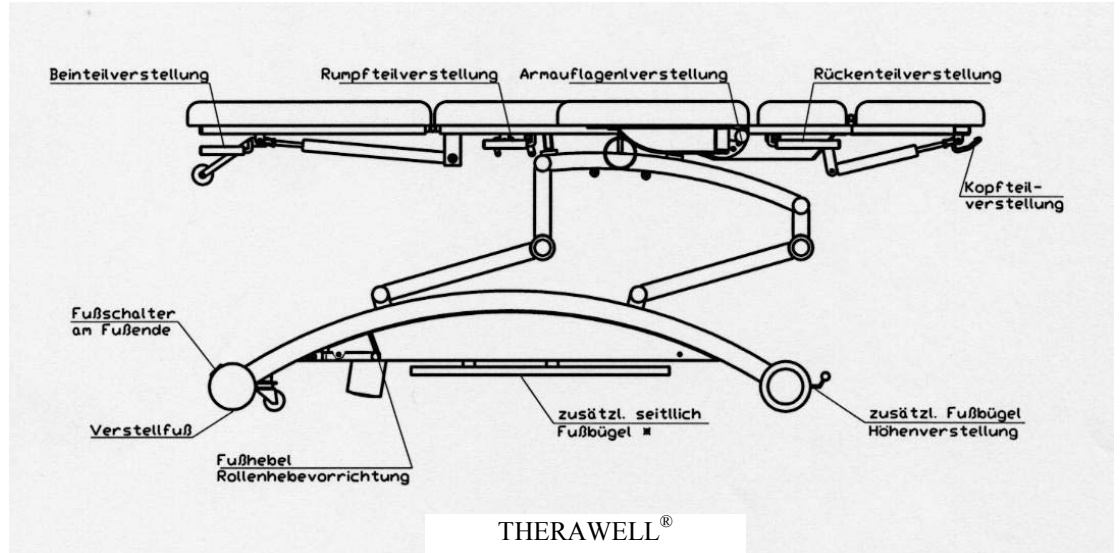
Zur **vertikalen** Verstellung der Armpolster den Rastbolzen nach außen ziehen, Polster in die gewünschte Stellung bringen und Rastbolzen wieder sicher einrasten lassen. Es stehen 6 Stufen zur Auswahl.



Zur **horizontalen** Verstellung den Hebel der Gasdruckfeder nach oben zum Polster hin drücken, Armpolster in die gewünschte Position bringen und Hebel wieder loslassen. Diese Verstellung ist stufenlos.



Skizze des Liegentyps



Montageanleitung

Die Liege kann problemlos bei Umgebungstemperaturen von -15° bis $+40^{\circ}$, bei einer relativen Luftfeuchte von 30 % bis 80 % und einem Luftdruck von 700 Hpa bis 106 Hpa eingesetzt, gelagert, bzw. transportiert werden.

Schließen Sie die Liege nur an eine geeignete geprüfte Stromquelle an: 230 V-Absicherung und 0,03 A Fehlerstromschutzschalter.

Sicherheitshinweise:

- **Die Standfläche für die THERAWELL[®] Liege muss waagrecht, eben und tragfähig sein.**

Vorgehensweise:

1. Die THERAWELL[®] Liege an gewünschter Stelle in Steckdosennähe positionieren. Vermeiden Sie Stolperstellen, ggf. sollte eine Stolperschutzleiste angebracht werden.
2. Rolle der Rollenhebevorrichtung einfahren.
3. Kleinere Unebenheiten des Fußbodens können mit Hilfe der beiden hinteren Verstellfüße ausgeglichen werden. Zu diesem Zweck Liege auf die Seite legen, Verstellfüße hinein-/ bzw. herausdrehen, so dass die Liege (bei eingefahrener Rolle) fest auf dem Boden steht.

Wartung und Pflege

Gestell:

⇒ Gestell gelegentlich mit feuchtem Tuch abreiben.

Polster:

⇒ An den Polstern ist keine materialerhaltende Pflege erforderlich. Bei normaler Verschmutzung die Polster einfach feucht (nicht nass) abwischen. Es kann auch handelsüblicher Trockenschaum verwendet werden.

Motor:

⇒ Motor bei Verschmutzung feucht (nicht nass) abreiben.
Vorher unbedingt Netzstecker ziehen!

Rollenhebevorrichtung:

⇒ Bei vorhandener Rollenhebevorrichtung Rollen gelegentlich schmieren.

Sonstiges:

⇒ Motor und Drehgelenke einmal jährlich auf Vollständigkeit der Bolzensicherungen und Schraubenverbindungen prüfen.

⇒ Hin und wieder Drehpunkte von Polsterauflagen und Betätigungshebeln ölen.

⇒ Festigkeit der Schraubenverbindungen gelegentlich kontrollieren.

Technische Daten

Abmessungen:

Höhe:

THERAWELL

56 - 106 cm

Breite:

65 - 79 cm

Länge:

200 cm

Gesamtgewicht:

ca. 130 kg

Hubkraft:

ca. 200 kg

⇒ Genannte Hubkraft des Motors nur bei Netzspannung 230 V!

Zulässige Belastung:

ca. 200 kg

Elektr. Anschluss:

Hanning SL 80

Wechselstrom 230 V / 50 Hz

Nennaufnahme 2 A

Einschaltdauer 1 min / 12 min

Hubgeschwindigkeit 33 sec.

Motorengeräusche:

unter 70 dB(A) gemäß DIN

Ersatzteile



Bezeichnung	Bestell-Nr.
Blockierfeder am Kopfteil	5.0007.8
Blockierfeder am Rückenteil	5.0007.6
Blockierfeder am Sitzteil	5.0007.7
Blockierfeder am Beinteil	5.0007.5
Rundstopfen	∅ 40 x 3
Sicherheits-Steckpin	8.1022.10

Um die Funktionstüchtigkeit der THERAWELL® Liege zu erhalten, unbedingt Wartungs- und Pflegehinweise beachten.

Hinweis zum Garantieanspruch

Reparaturen an der Liege dürfen nur nach Rücksprache mit der Herstellerfirma durch entsprechendes Fachpersonal ausgeführt werden. Ansonsten erlischt der Garantieanspruch.

Adresse

FREI AG

Am Fischerrain 8

79199 Kirchzarten

Telefon: 07661 / 93 36-0

Telefax: 07661 / 93 36-50

Internet: www.frei-ag.de

E-Mail: info@frei-ag.de

Stand: 30.06.08

G0041000 / R4